

# JuniorInnenprojekt 2022

## Großbootentwicklung

### Der ÖRV fördert die Entwicklung der Großboote der Juniorinnen und Junioren B

Ziel des Projektes ist es, Vereine und Landesruderverbände in der Talentsuche und -entwicklung zu motivieren und zu unterstützen. Langfristig sollen dadurch sowohl die Anzahl der Jugendlichen als auch die Leistungsfähigkeit des österreichischen Junior-Bereiches gesteigert werden.

Das Projekt gilt für das Jahr 2022 und wird bei weiterer Subventionierung fortgesetzt.

Für die Juniorinnen und Junioren B gibt es folgende Zielwettkämpfe:

- **Int. Kärntner Ruderregatta Klagenfurt (30.04.-01.05.2022) – JFB8+ & JMB8+**
- **Wiener Internationale Regatta (25.-26.06.2022) – JFB8+ & JMB8+**
- **Wikinger Horn, Ottensheim (03.09.2022) – JFB8+ & JMB8+**
- **Österreichische Junior-Meisterschaft (30.09.-01.10.2022) - JFB4x/JFB4- /JMB4-/JMB4x**

Der ÖRV unterstützt die Vereine, deren SportlerInnen am JuniorInnen B-Projekt 2022 starten mit insgesamt € 16.000,- (€ 8.000,- je Bereich). Die Unterstützung besteht aus einer Geld-Prämie, die sich aliquot aus dem Fördertopf auf jeden errungenen Punkt aufteilt.

Punkteschlüssel:

Rang Boot	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. bis ...
8+	48	40	32	24	16	8	8
4x/-	24	20	16	12	8	4	4

In die Wertung kommt nur das Finalergebnis. Für die JF/MB 8+-Rennen gilt: muss das Rennen am Sonntag abgesagt werden, wird das Ergebnis vom Samstag in die Wertung genommen. Bei Rengemeinschaften werden die erzielten Punkte auf die teilnehmenden Vereine gemäß der Anzahl der gestarteten SportlerInnen aufgeteilt. Ummeldungen von bis zu 50% der Mannschaft sind innerhalb der Regionen ohne Einschränkung der Vereinszugehörigkeit im Rahmen des ÖRV-Projekts möglich.

Birgit Steininger e.h.  
Vizepräsidentin

Anna-Maria Götz e.h.  
Nationaltrainerin U19

Mitglied des Österreichischen Olympischen Comités und des Österreichischen Paralympischen Committees